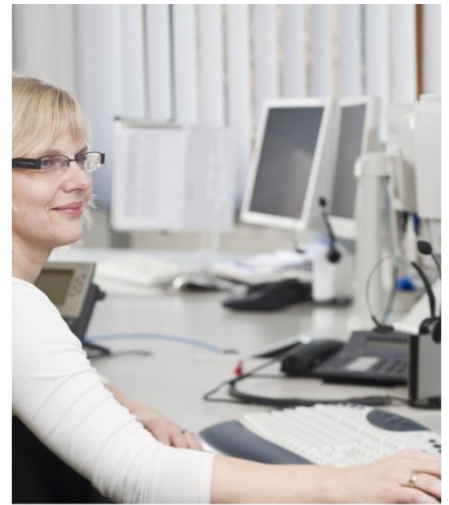
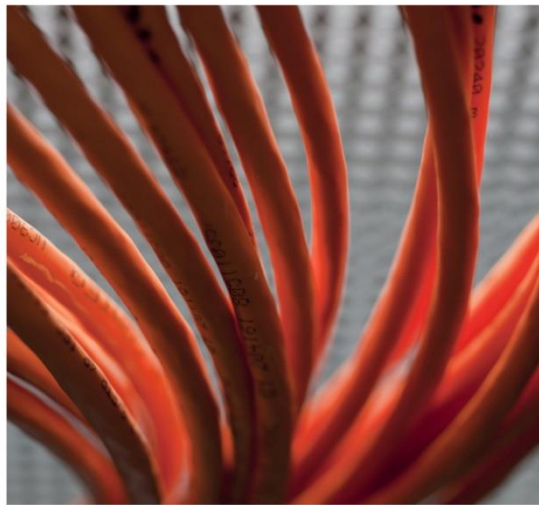


Freigabedokumentation Release 25.00.p02.3

vom 17. Juli 2024



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	3
1.1	Anlagen	5
2	VM-KH	6
2.1	Produktinformationen.....	6
2.1.1	Stationäre Pflege bearbeiten.....	6
3	WEB-FRAMEWORK	7
3.1	Produktinformationen.....	7
3.1.1	WEB-Framework technisch	7

1 Einleitung

Mit dem Release 25.00.p02.3 wurden u. a. Störmeldungen – gemäß der vorliegenden Freigabedokumentation – aus folgenden Bereichen behoben:

VM-KH

WEB-FRAMEWORK

Für die Nutzung des VM-Tools muss eine gesonderte Softwarelizenz erworben werden.

Vorbemerkung zu Voreinstellungen bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen

Die mit diesem Release von der BITMARCK Software GmbH ausgelieferte Software besteht aus vielen einzelnen funktionalen Modulen. Innerhalb dieser Module sind zum Teil seitens BITMARCK Voreinstellungen erfolgt bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen zur Arbeitserleichterung bei unseren Kunden vorgenommen worden. Wir geben Ihnen den Hinweis, dass diese Einstellungen als Vorschlag zu betrachten sind, der – basierend auf unseren Erfahrungen – für eine größere Anzahl von Kunden grundsätzlich passend sein dürfte.

Wir übernehmen keine Gewähr dafür, dass diese Voreinstellungen in Ihrer konkreten Situation tatsächlich unverändert zum Ablauf kommen können. Somit weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass die Stellen, an denen Voreinstellungen bzw. Auslieferungs-/Erstkonfigurationen vorgenommen worden sind, einzeln geprüft und ggf. auf Ihre Belange angepasst werden müssen.

Des Weiteren sind in den einzelnen Softwaremodulen Funktionalitäten enthalten, bei denen eine notwendige Konfiguration erst noch seitens des Anwenders vorgenommen werden muss. Dies ist durch Sie, ggf. in Zusammenarbeit mit dem für Ihren Softwarebetrieb zuständigen Rechenzentrum, verantwortungsvoll vorzunehmen.

Für Rückfragen inhaltlicher Art steht Ihnen selbstverständlich auch der BITMARCK-Support zur Verfügung.

Hinweis zu nicht unmittelbar personenbezogenen Benutzerrechten

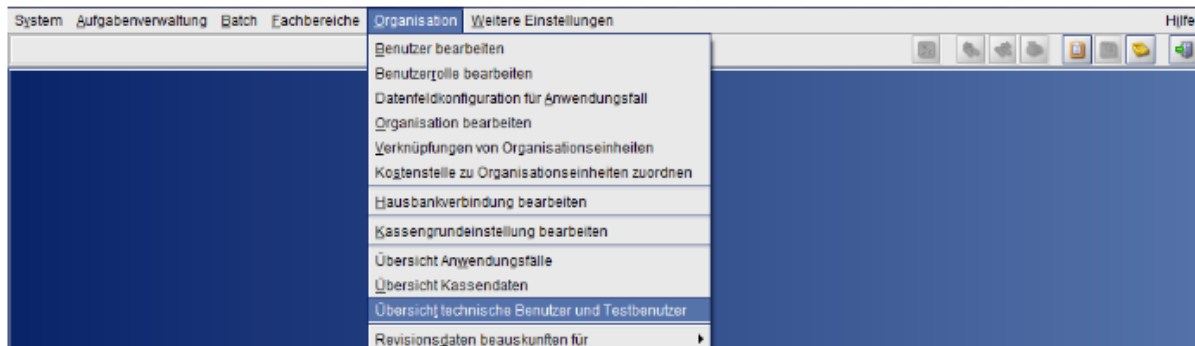
BITMARCK 21c|ng:

Betriebs- und systemseitig ist es notwendig, dass „technische User“ o. ä. vorhanden sind. Zu diesem Zweck ist innerhalb des Administrations-Clients der Anwendungsfall „Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer“ vorhanden. Dieser Anwendungsfall steht seit dem Release 23.25 zur Verfügung und beinhaltet die jeweils für das freigegebene Release gültigen Inhalte.

Auszug aus der Onlinehilfe:

Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer

Sie erreichen den Anwendungsfall "Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer" im Administrations-Client unter dem Menüpunkt "Organisation".



Menüführung

Über diesen Anwendungsfall können Sie sich alle in der Kern-Datenbank vorhandenen technischen Benutzer und Testbenutzer anzeigen lassen. Das erleichtert die Arbeit in Prüfungssituationen.

Dieser Anwendungsfall dient dem Zweck der Kassensicherheit und Nachvollziehbarkeit im Umgang mit technischen Kennungen in der Kern-Datenbank im21c_kern.

The screenshot shows a window titled 'Übersicht technische Benutzer und Testbenutzer'. It contains a table with the following data:

#	Anmeldename	Name	Benutzertyp
▶	jms@01069	Systembenutzer jms	Technischer Benutzer
	test	FWE Test Benutzer	Technischer Benutzer
	batchuser@01069	Systembenutzer batchuser	Technischer Benutzer
	batchadmin	Systembenutzer batchadmin	Technischer Benutzer
	khfallmgmt	Systembenutzer khfallmgmt	Technischer Benutzer
	ifuser	ifuser	Technischer Benutzer
	is	Systembenutzer integration	Technischer Benutzer
	kern21c@01069	Systembenutzer kern21c	Technischer Benutzer
	dentalimg	Systembenutzer dentalimg	Technischer Benutzer
	loader	Systembenutzer für Loader	Technischer Benutzer
	compinit	Systembenutzer compinit	Technischer Benutzer
	70@01069	Meier	Testbenutzer
	fwetestadm@01069	FWE Test Administrator	Testbenutzer
	zasuser@01069	Systembenutzer zasuser	Technischer Benutzer
	userserviceuser	UserRoles BKSenders Benutzer	Technischer Benutzer
	sys21cng!01069	Systembenutzer 21c NG	Technischer Benutzer
	plzserviceuser	PLZ Aktualisieren Benutzer	Technischer Benutzer
	sys21cng!15933	Systembenutzer 21c NG	Technischer Benutzer

Gefundene technische Benutzer und Testbenutzer

Hinweis

Der Inhalt dieser Benutzeroberfläche ist ein Beispiel aus einem Testsystem der BITMARCK Software GmbH. Der Inhalt und die Menge der Einträge kann bei den Krankenkassen abweichen. Eine Ein-zu-eins-Übertragbarkeit für die Arbeit bei Prüfungssituationen ist nicht gegeben.

Wir empfehlen, diese Inhalte nach der Release-Installation zu überprüfen; im Weiteren der Hinweis, dass der Inhalt dieser Tabelle bei aufsichtsrechtlichen Prüfungen dem zuständigen Prüfdienst auf Anfrage zur Kenntnis gegeben werden kann.

1.1 Anlagen

Keine Anlagen

2 VM-KH

2.1 Produktinformationen

2.1.1 Stationäre Pflege bearbeiten

R355488/PK-638698: Batch "PV - IVZ Stationäre Pflege" - bei abweichendem IVZ-Betrag wird der Zuschlagsbetrag nach §43c SGB XI doppelt berücksichtigt

Ab dem Release 25.00 wurden im Zuge der monatlichen Intervallzahlungen stationärer Pflegeleistungen mittels Batch-Programm "PV - IVZ Stationäre Pflege" bei Leistungsmaßnahmen mit einem für den Zahlmonat maßgebenden abweichenden Intervallzahlungsbetrag die Zuschlagsbeträge nach §43c SGB XI doppelt ausgezahlt. Dies geschah, da im Rechnungsdatenfeld <(Abw. IVZ-Betrag) Basisbetrag €> der Zuschlagsbetrag nach §43c SGB XI irrtümlich noch enthalten war und im Rahmen der weiteren Berechnungen des Betragswertes für das Rechnungsdatenfeld <(Abw. IVZ-Betrag) Inkl. Zu-/Ab. €> der Zuschlagsbetrag nach §43c SGB XI dem Basisbetrag aufgeschlagen wird.

Die dialogseitige Berechnungsfunktion mittels des im Rechnungsregisters befindlichen Buttons [Berechnen] war davon nicht betroffen.

Es erfolgt daher insofern eine Softwareanpassung, dass der im Zuge von Batch-Jobs des Batch-Programm "PV - IVZ Stationäre Pflege" im Rechnungsdatenfeld <(Abw. IVZ-Betrag) Basisbetrag €> zu setzende Betragswert, wie gewohnt, nun nicht mehr den Zuschlagsbetrag nach §43c SGB XI beinhaltet.

Es wird ein Analyseskript für die Ermittlung betreffender Rechnungen zur Verfügung gestellt. Zudem erfolgt zeitnah eine Anwenderinformation mit Empfehlungen zum Umgang mit entsprechenden Rechnungen.

Betroffene Batches

PV - IVZ-Stationäre Pflege

Betroffene Menüpunkte

Kern::Pflege::Stationäre Pflege bearbeiten

3 WEB-FRAMEWORK

3.1 Produktinformationen

3.1.1 WEB-Framework technisch

PK-638337: Removal: Alte CSS Custom State Syntax :--foo in Chrome 127

Durch eine Änderung der CSS Custom State Syntax (:--foo) im Chrome 127 (Stable ab 17.07.2024) entstehen Inkompatibilitäten zum Webclient im Release 25.00 und 25.05. Dadurch werden potenziell alle Dialogmasken dysfunktional.

Die bereitgestellten Patches/Hotfixes 25.00 p2.3, 25.05 p1.3 und 25.05 p2 stellen die Kompatibilität wieder her, indem auf CSS Custom State verzichtet wird. Die jeweiligen Patches müssen angewendet werden, um den Webclient mit Chrome ab 127 verwenden zu können.

Sollte die Anwendung der Patches kurzfristig nicht möglich sein, muss entweder auf das Update verzichtet (Sicherheitsrisiko) oder die Chrome-Policy "CSSCustomStateDeprecatedSyntaxEnabled" angewendet werden. Die Policy verlängert die Unterstützung der alten CSS Custom State Syntax bis einschließlich Chrome 130.

Die Policy kann bspw. über die Windows Registry oder das Active Directory ausgerollt werden.

[HKEY_LOCAL_MACHINE\Software\Policies\Google\Chrome]

"CSSCustomStateDeprecatedSyntaxEnabled"=dword:00000001